

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an Joachim Lange.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 08.01.1722

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-43242

22. Universum Quiricum

58

lasst ich mich.
Magnif: Ihre Bro. Rector

Wolffens haben mir solche Kunst schon in
einer gehalten. Auch soll mir ein: Da Versteht
unter dem Lichte nicht, liegt an einem Stücken.
Sapientia ist. Auch soll mir das vorber-
eiste Kongress eines alten D. n. Prof: Theol.
ein, so sehr extrahiert. Das ist
so viele Fragen Collegis vorzulegen, ist
mühselig n. öffnet den Geist zu grobster
Weitheitstigkeit. Gabe also nochmals
einfach, ob nicht brevissima et simplicissima
responsione ad falsa imputata, dabei ob, alle
in propria causa, christiano animo Gott be-
kosten würde, und dem Vorfall auf weitere Einrich-
tung ob an D. K. M. per concilium gelang zu laß,
denn zu Rom sey. So ist doch immer

lieh alles, was Ihsan jetzt von
Einfach und Klappen unter Gottes Zu-
sicherung begreift, nicht wahr, Ihsan selbst,
keine Verletzung zu imminuieren u. zu ver-
hüten. So ist ein Teil des Eintrags,
den man beim Vertrag angeht, nicht
nicht mühen, wo man die Kinder befrucht-
et. Nec tamen velim, ut meum, sed ut
optimum consilium sequaris. Zella den
8^{ten} Jan. 1722.

At Franke.
Tu contra audentior ita.